

外教社德语分级注释读物系列

Achim Seiffarth

Die Nibelungen

尼伯龙根之歌



W
外教社

上海外语教育出版社
SHANGHAI FOREIGN LANGUAGE EDUCATION PRESS

外教社德语分级注释读物系列

Neu erzählt und mit Übungen versehen von

Achim Seiffarth

Die Nibelungen

尼伯龙根之歌

注释 李晶浩



图书在版编目(CIP)数据

尼伯龙根之歌/李晶浩注释.
—上海:上海外语教育出版社,2005
(外教社德语分级注释读物系列)
ISBN 7-81095-241-2

I. 尼… II. 李… III. 德语—语言读物, 小说
IV. H339.4:I

中国版本图书馆CIP数据核字(2004)第035062号

图字: 09-2002-678号

出版发行: **上海外语教育出版社**

(上海外国语大学内) 邮编: 200083

电 话: 021-65425300 (总机)

电子邮箱: bookinfo@sflap.com.cn

网 址: <http://www.sflap.com.cn> <http://www.sflap.com>

责任编辑: 毛小红

印 刷: 上海当纳利印刷有限公司

经 销: 新华书店上海发行所

开 本: 890×1280 1/32 印张 5.125 字数 154 千字

版 次: 2005年2月第1版 2005年2月第1次印刷

印 数: 5 000 册

书 号: ISBN 7-81095-241-2 / G · 148

定 价: 22.00 元 (附CD)

本版图书如有印装质量问题,可向本社调换

序

最近几年来，中国掀起一股学习德语的热潮。虽然很多人认为德语是一门相对难学的语言，但还是有一大批中国学子青睐德语，克服重重困难去体验她的魅力，更有很多学子为了将来能赴德留学而在勤奋学习。其中原因也许在于德国这个国家、日耳曼这个民族、德语这门语言。

德国是一个在历史上有着特殊地位的国家，孕育了一大批世界级的哲学家、思想家、科学家。日耳曼民族以“严谨、一丝不苟”而著称，德语更是一门充满哲理性、逻辑性、美学性的语言。

目前，我国开设德语专业的高校及外国语学校越来越多，业余学习德语的人数也呈明显上升趋势。但是从德语教材、教辅材料的质和量角度来看，目前国内德语图书资源相对匮乏，时有教师、学生抱怨市场上缺少合适的德语读物，尤其是适用于初学者的浅显易懂的读物。上海外语教育出版社经精心策划从国外引进一套原版读物，邀请在德语教学一线耕耘的教师在保持原版风格的情况下，根据中国学生词汇积累情况为本系列读物进行注释，以飨读者。

这套读物构思独特，风格新颖，结构清晰，内容丰富，不同于我们常见的读物，特别适用于德语初学者和爱好者。它具有以下一些特点：

- + 该系列不仅包括一些脍炙人口的大作，而且还包括一些简单易懂、语言地道、贴近生活的人生故事和爱情故事。读者通过大量的阅读不但可以提高阅读速度，而且能够扩大词汇量，增强语感。
- + 该系列难度由易到难，共分四个阶段：“起步”、“提速”、“超越”和“冲刺”，每个阶段分别有两本读物。初学者可以从第一本开始读起，循序渐进地培养自己的阅读理解能力，有一定德语知识基础的读者则可以根据自己的实际情况有针对性地选择阅读。
- + 该系列图书是读物，但甚于读物。作者精心打造的课文练习涵盖面广，题型新颖。“熟能生巧”，反复的练习可以巩固读者在课堂上学到的知识。
- + 该系列读物不但是不可多得的阅读材料，而且也是适宜的听力材料。每本读物都配有CD一张，有的提供全文或部分段落录音，有的提供文后听力练习的文章。纯正的发音可以让您陶醉于美丽的语言环境中，真实的背景音乐可以让您有身临其境的感觉。

希望本系列读物帮助您快速有效地提高德语阅读能力，使您在德语学习过程中获得事半功倍的效果。

陈壮鹰

上海外国语大学德语系

2004年11月

Inhalt



Personenverzeichnis	5
Kreuz und Schwert ...	6

KAPITEL 1	S iegfrieds erste A benteuer	8
	齐格弗里德的首次历险	
	Ü B U N G E N	15
	Was ist ein Turnier?	21

KAPITEL 2	S iegfried reitet nach W orms	23
	齐格弗里德来到沃尔姆斯	

KAPITEL 3	D er S achsenkrieg	27
	萨克森战役	

KAPITEL 4	S iegfried wird K riemhild vorgestellt	31
	克里姆希尔德和齐格弗里德相识	
	Ü B U N G E N	34

KAPITEL 5	H eiratspläne	38
	结婚计划	

KAPITEL 6	K ampf mit B rü	41
	和布吕恩希尔德交战	
	Ü B U N G E N	49



KAPITEL 7	D oppelhochzeit	53
	双重婚礼	

KAPITEL 8	S iegfried hilft G unther noch einmal	60
	齐格弗里德再次援助贡特	
	Ü B U N G E N	66
	Zur Geschichte ...	71

KAPITEL 9	D er S treit der K öniginnen	73
	女王之间的冲突	
	Ü B U N G E N	77



KAPITEL 10	H agens P lan 哈根的计划		83
	Ü B U N G E N		88
	Zur Sprachgeschichte		93
KAPITEL 11	M ord 谋杀		96
KAPITEL 12	D as G old der N ibelungen 尼伯龙根的金子		101
	Ü B U N G E N		107
KAPITEL 13	K riemhild heiratet wieder 克里姆希尔德再婚		111
	Ü B U N G E N		118
KAPITEL 14	D ie E inladung 邀请		122
KAPITEL 15	R eise ins H unnenland 匈奴国之旅		126
	Ü B U N G E N		131
	KAPITEL 16	E ine kühle B egrüßung 冷漠的欢迎	135
	KAPITEL 17	E in blutiges F est 血腥的宴会	141
		Ü B U N G E N	147
		Zur Musikgeschichte	149
KAPITEL 18	D er letzte T ag 最后一天		152
	Ü B U N G E N		157
	Zur Literaturgeschichte		159

Der auf CD aufgenommene Text ist durch  und  gekennzeichnet.

Personenverzeichnis



Siegfried Sohn des Königs von Xanten,
später auch König der Nibelungen



Gunther }
Gernot } Drei Brüder, Könige des Burgunderlandes
Giselher }

Hagen Vasall ¹ der Burgunderkönige

Dankwart Hagens Bruder

Kriemhild Schwester der drei Burgunderkönige,
Siegfrieds und dann Etzels Frau



Brünhild Königin von ... Island?, Gunthers Frau

Etzel König der Hunnen ²



Rüdiger }
und Dietrich } Vasallen Etzels

Alberich Kleiner Mann (Zwerg) mit langem Bart,
wacht über den Nibelungenschatz

Schildung und } Nibelungenkönige, von Siegfried
Nibelung } getötet

1. der Vasall, -en (封建时代的)领主封臣

2. der Hunne, -n 匈奴人





Kreuz und Schwert ...



sind die Symbole dieser Epoche, des Mittelalters.

Das Kreuz steht für die religiöse Autorität der Kirche. Das Schwert steht für die politische

Macht (Kontrolle) der Ritter.



Wer sind die Ritter? Das französische *chevalier*

kommt von *cheval* (Pferd). Das deutsche Wort *Ritter*

kommt von *reiten*: Man reitet auf Pferden.

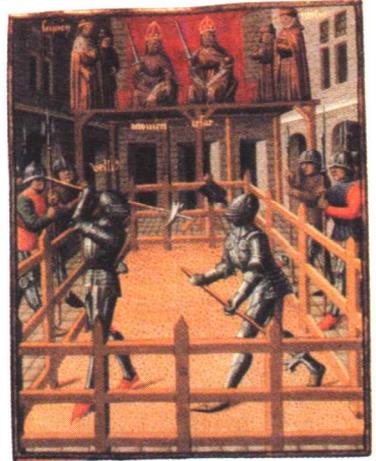


Ritter: Der Krieg ist ihr Beruf



Schwert und Lanze ¹ sind die Waffen des Ritters. Bei Konflikten (Krieg) oder als Sport (Turnier) kämpft der Ritter, schlägt die anderen mit seinem Schwert oder stößt sie mit der Lanze vom Pferd.

Der Ritter trägt einen Helm auf dem Kopf, einen Schild in der Hand und eventuell eine komplette Rüstung oder einen Panzer ² (links eine moderne Version).



Das Mittelalter dauert von 408 oder von 476 nach Christus bis ... 1492, oder bis 1530, oder nur bis 1400. Es gibt viele Daten, denn es gibt viele Definitionen. Wann ist das Mittelalter zu Ende? Mit der Entdeckung Amerikas (Columbus), der Erfindung des Buchdrucks (Gutenberg), der Reformation (Luther etc.), der Renaissance? Was meinst du?



Martin Luther

1. die Lanze, -n 长矛
2. der Panzer, - 盔甲



KAPITEL 1

Siegfrieds erste Abenteuer



Siegfrieds Vater ist König in Xanten am Rhein.

Siegfried ist ein schöner junger Mann, blond und athletisch ¹.

Seine Eltern lieben Siegfried sehr.

Er hat die besten Lehrer, die besten Pferde, die besten Waffen. Aber er bleibt nicht gern zu Hause.

„Ich bin kein Kind mehr“, sagt er, „ich will ein Ritter werden.“

Immer wieder reitet er allein von zu Hause fort.

Eines Tages sieht er an einem Berg viele Leute.

Siegfried kennt sie nicht.

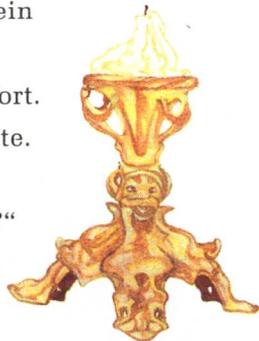
„He! Du! Bist du nicht Siegfried aus Xanten?“



ruft da ein junger Mann: „Kannst du zwei Königssöhnen helfen?“

„Warum nicht“, antwortet Siegfried.

„Wir sind Schildung und Nibelung. Siehst du den Schatz hier?“



1. **athletisch** 擅长运动的。身强力壮的

Siegfrieds erste Abenteuer



Vor ihnen liegen Gold, Edelsteine ¹, goldene Vasen ...

„Das ist unser Schatz, der Schatz der Nibelungen. Wir möchten ihn teilen, aber wir wissen nicht, wie. Kannst du das für uns machen?“

„Ach nein“, sagt Siegfried, „das ist nichts für mich. Am Ende gibt es nur Streit.“

„Hilf uns bitte. Wir geben dir das Schwert ‘Balmung’ zum Lohn.“

Das Schwert ist wirklich sehr schön.

Siegfried nimmt es in die Hand.

„Also gut.“

Er teilt den Schatz, Stück für Stück.

„Gebe ich einem die goldene Vase“, sagt Siegfried, „gebe ich dem anderen ... einen Diamanten?“

Nibelung sagt nichts, aber Schildung sieht ihn kritisch an.

„Zwei goldene Vasen für einen Diamanten?“

Jetzt sagt Schildung nichts, aber Nibelung wird böse.

„Es geht nicht“, sagt Siegfried. „Ich kann euren Schatz nicht teilen.“

„Ach, das kannst du nicht? Dann helfen wir dir!“

Sie rufen ihre Leute. Es müssen siebenhundert Männer



1. der Edelstein, -e 宝石

Die Nibelungen



sein. Es sind auch zwölf Riesen¹ dabei. Aber Siegfried hat „Balmung“ in der Hand.

„Kommt nur!“ ruft er. Er schlägt um sich.

Am Ende steht er allein da.

Alle anderen sind tot, auch Nibelung und Schildung.

Da fühlt er einen Schlag ans Bein. Siegfried sieht sich um.

Es ist niemand da.

„Hallo!“ ruft er. Dann bekommt er noch einen Schlag.

Er muss etwas tun. Da muss jemand sein, aber er kann niemanden sehen.

Siegfried schlägt mit dem Schwert um sich.

„Aua“, ruft da jemand. Siegfried nimmt auch die freie Hand zur Hilfe.

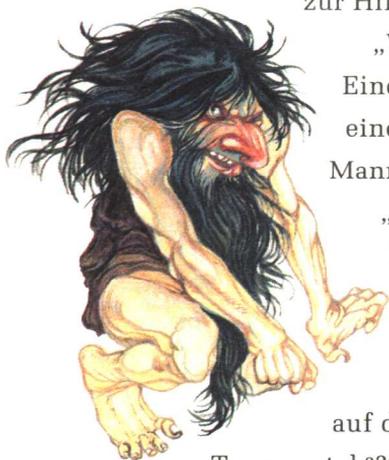
„Was ist das?“ Er hat etwas in der Hand.

Einen Mantel. Und jetzt sieht er vor sich einen Mann stehen, einen sehr kleinen Mann.

„Guten Tag“, sagt der. „Ich bin Alberich, Nibelung und Schildung, meine Herren, sind tot. Jetzt seid Ihr mein Herr. Auch der Schatz ist jetzt Eurer.“

„Und das?“ fragt Siegfried, und zeigt auf den Mantel in seiner Hand, „ist ein

Tarnmantel²?“



1. der Riese, -n 巨人

2. tarnen 伪装

Siegfrieds erste Abenteuer



„Bravo“, antwortet Alberich, „wer diesen Mantel trägt, den kann man nicht sehen. Was soll ich jetzt tun?“

„Ich kann den Schatz nicht mitnehmen, brauche ihn auch im Moment nicht.“

„Ich kann ihn wieder in den Berg bringen und dort aufpassen, wie ich es schon seit vielen hundert Jahren tue. Im Berg schlafen auch tausend Ritter. Die könnt Ihr später einmal holen.“

„Gut“, sagt Siegfried. Nur den Tarnmantel nimmt er mit. Er reitet nach Hause zurück.

Er ist jetzt reich.

Es gibt viele Wälder in der Nähe von Xanten. Oft sind sie sehr groß.

Man trifft dort keinen Menschen.

Siegfried reitet durch einen dieser Wälder.

Er hört etwas fauchen¹. Es muss ein sehr großes Tier sein, aber was?

Er steigt von seinem Pferd und bindet es an einen Baum.

Langsam geht er weiter, sein Schwert in der Hand. Da hört er es wieder.

An einem kleinen See sieht er es: es ist ein großer Drache².

Der Drache kommt näher. Siegfried wartet.

1. fauchen 发出呼噜声

2. der Drache, -n 龙

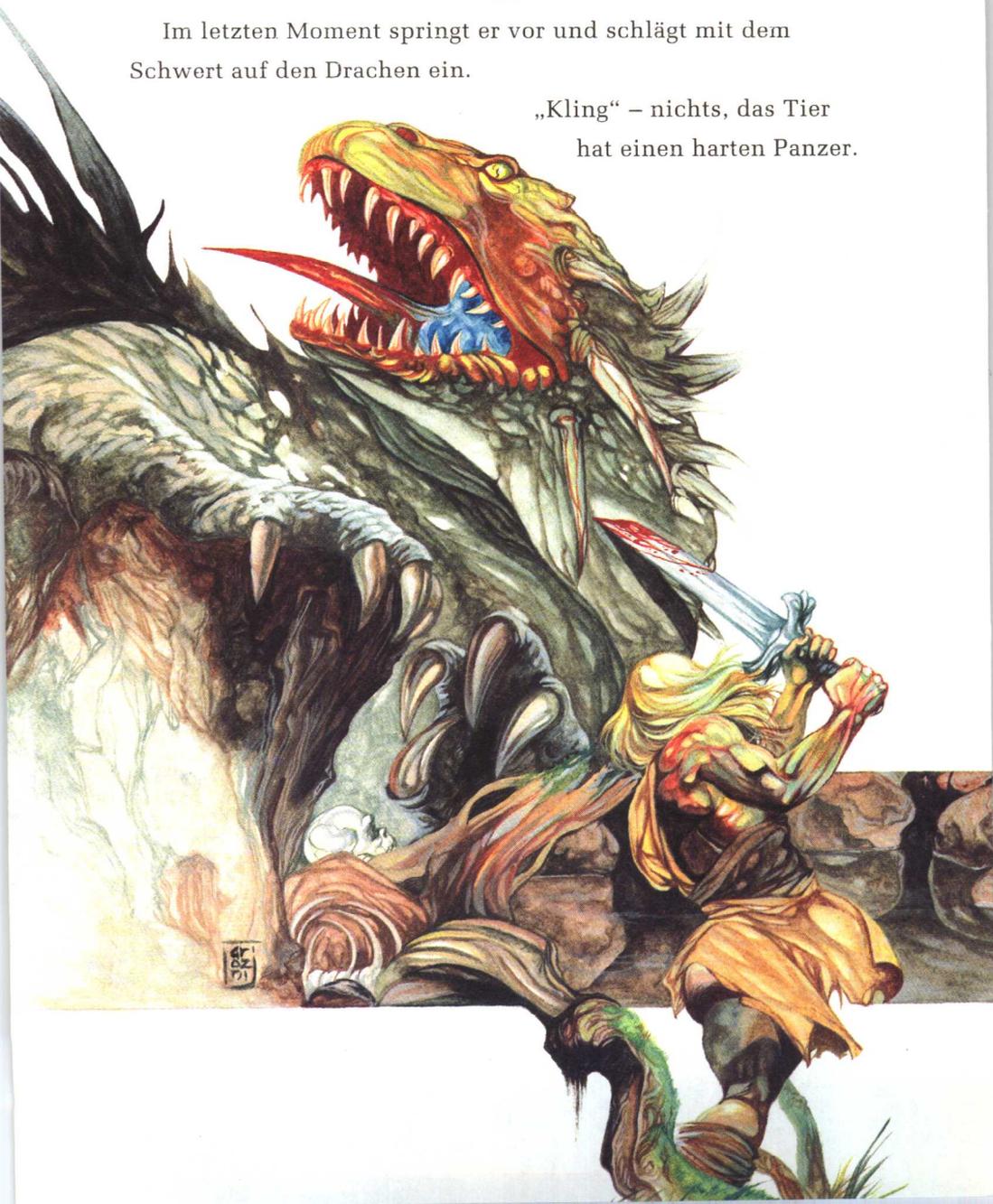


Die Nibelungen



Im letzten Moment springt er vor und schlägt mit dem Schwert auf den Drachen ein.

„Kling“ – nichts, das Tier
hat einen harten Panzer.



Siegfrieds erste Abenteuer



Schnell springt Siegfried zurück, läuft dann um das Tier herum, springt auf seinen Rücken. Da oben, am Nacken, muss der Panzer dünner sein.

Ein Schlag, Blut kommt aus dem Nacken des Drachen. Viel Blut. Immer mehr. Langsam geht der Drache zu Boden. Er macht die Augen zu. Er faucht nicht mehr. Das Tier ist tot.

Müde setzt sich Siegfried an den See. Das Blut des Drachen läuft in den See.

„Moment mal“, denkt Siegfried, „es gibt da doch eine alte Sage?“

Er zieht sich aus und geht in den See, er schwimmt in dem Blut, taucht auch mit dem Kopf unter.

„Das Blut“, weiß er, „bildet einen harten Panzer. Kein Schwert kommt da durch.“

Zu spät sieht er das kleine grüne Blatt auf seiner Schulter. An der Schulter ist der Panzer nicht komplett.

„Egal“, denkt Siegfried und reitet nach Hause.

Eines Tages kommt sein Vater zu ihm: „Ich höre, du hast alles gelernt, was ein Ritter können muss. Ich glaube, es ist Zeit. Wir wollen dich zum Ritter machen.“

Es gibt ein großes Fest. Aus vielen Ländern kommen Ritter nach Xanten, und natürlich gibt es auch ein großes Turnier.

Nach dem Turnier geht Siegfried zusammen mit anderen jungen Männern in die Kathedrale ¹. Bei einer großen

1. die Kathedrale, -n 主教教堂

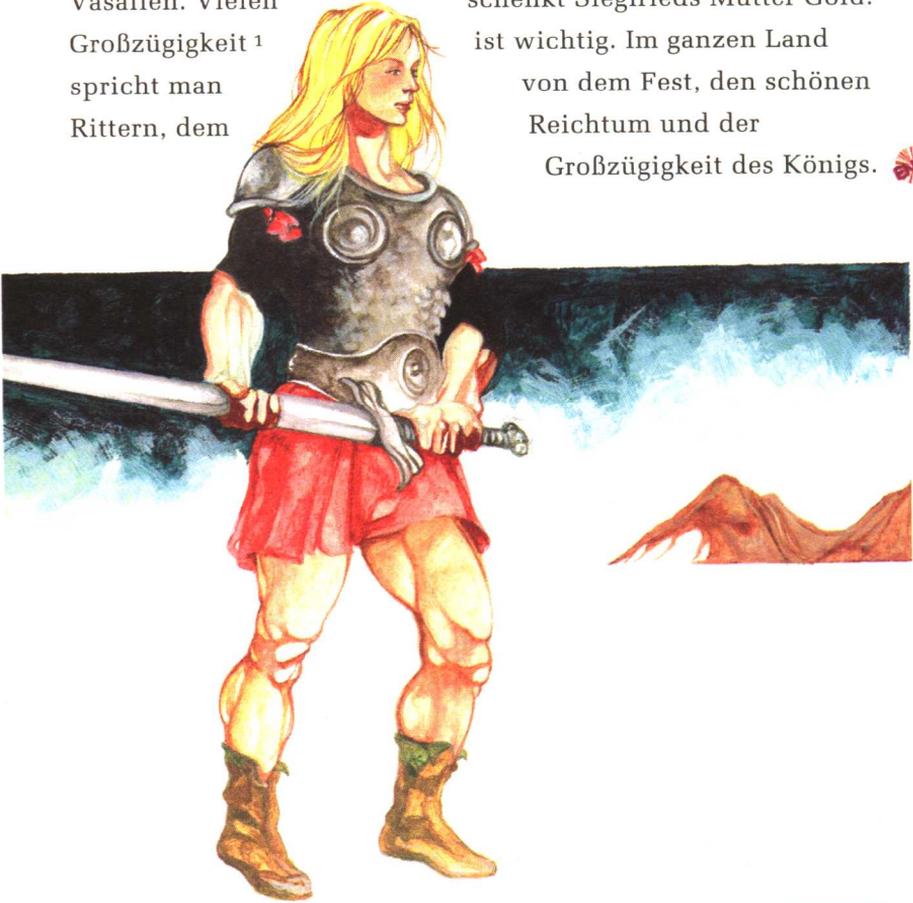
Die Nibelungen



Zeremonie vor vielen Leuten gibt ihnen der König ihre Schwerter. Das ist ein großer Moment im Leben eines Mannes. Jetzt ist er frei, ein Ritter. Die anderen jungen Ritter bekommen Land vom König. So werden sie Siegfrieds Vasallen. Vielen

Großzügigkeit¹ spricht man Rittern, dem

schenkt Siegfrieds Mutter Gold. ist wichtig. Im ganzen Land von dem Fest, den schönen Reichtum und der Großzügigkeit des Königs. 



1. die Großzügigkeit 慷慨大方